



Vorsitzende des Bildungsausschusses
Frau Anke Erdmann, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Kiel, 15.08.2013

Ministerin

22. Sitzung des Bildungsausschusses am 15. August 2013

hier: TOP 1 - Bericht der Landesregierung über die Personalentwicklung an den Schulen

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

für die Beratung des o.g. Tagesordnungspunktes in der 22. Sitzung des Bildungsausschusses am 15. August 2013 übersende ich anliegende Hintergrundinformation.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Prof. Dr. Waltraud ‚Wara‘ Wende

Anlage

Hintergrundinformationen zur Anpassung des Lehrerstellenabbaupfades

Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, in dieser Legislaturperiode die Hälfte der durch Schülerrückgang frei werdenden Finanzmittel im Schulsystem zu belassen. Aufgrund des von der vorherigen Regierung beschlossenen Lehrerstellen-Abbaupfades¹ und der Berechnungen des Statistischen Landesamtes vom März 2012 zur Entwicklung der Schülerzahlen könnten in den Jahren 2013 bis 2017 rechnerisch 2.125 Stellen (=1.763 Stellen zzgl. 362 Stellen aus Abbau aufgrund der aktualisierten demographischen Entwicklung²) eingespart werden.

Die Landesregierung sieht in diesem Zeitraum eine Stellenreduzierung im Umfang von 1.373 Stellen vor. Die Differenz zwischen dem rechnerischen Abbau von 2.125 Stellen und dem neuen Abbaupfad beträgt 752 Stellen, die im System bleiben.

Hinzu kommen bis zum Ende der Legislaturperiode 13,2 Mio. Euro (= 264 Stellenäquivalente), aufwachsend ab 2016, sowie im laufenden Jahr 2,6 Millionen Euro (= 52 Stellenäquivalente) an die Kommunen für Schulsozialarbeit.

Insgesamt bleiben damit Stellen und Geld im Umfang von **1.068** Lehrerstellen im System, also gut die Hälfte des rechnerisch möglichen Abbaupfades von 2.125. Damit hat die Landesregierung ihr Versprechen erfüllt.

Ziel der Landesregierung ist es, den **Stellenabbau im Schulbereich transparent und planbar zu gestalten**. Daher ist in den Jahren 2014 bis 2017 ein gleichmäßiger Stellenabbau von 365 Stellen pro Jahr vorgesehen. Ab dem Jahr 2018 ändert sich der Lehrerstellenabbaupfad zunächst nicht. Eine endgültige Entscheidung darüber steht noch aus.

Eine detaillierte Darstellung der Lehrerstellenentwicklung findet sich in der Anlage.

Darüber hinaus hat die Landesregierung auch in weiteren Bereichen Schwerpunkte beim Thema Bildung gesetzt: Die Tarifsteigerungen werden den Hochschulen erstattet und der Investitionsstau soll mit Hilfe eines Sondervermögens Schritt für Schritt abgebaut werden; für die dänischen wie für die deutschen Schulen in freier Trägerschaft gibt es eine neue faire und transparente Änderung des Schulgesetzes; das Land unterstützt die Kommunen bei weiterem Ausbau der U3-Betreuung.

¹ Der von der Vorgängerregierung beschlossene Abbaupfad ist nicht mit der seinerzeit zugrunde gelegten demographischen Rendite identisch, sondern liegt darüber. Danach sollten rund 730 Stellen mehr abgebaut werden. Vgl. hierzu insbesondere Umdruck 17/1337.

² Die höhere demographische Rendite begründet sich vor allem in einer bis zum Schuljahr 2017/18 um rund 4.900 stärker sinkenden Schülerzahl an den allgemein bildenden Schulen und einer um rd. 5.900 stärker sinkenden Schülerzahl an den berufsbildenden Schulen.

Übersicht Lehrstellenentwicklung der Jahre 2012 bis 2017

	Nr.		laufende Legislaturperiode					2013 - 2017	
			2012	2013	2014	2015	2016		2017
17. Legislaturperiode	1	Demographische Entwicklung (Berechnung 2009)	-275	-118	-59	-129	-556	-233	-1.095
	2	gemeldeter Abbaupfad (inkl. demographische Entwicklung - Berechnung 2009)	-300	-213	-255	-276	-661	-358	-1.763
	3	Stellen HH (dem Stabilitätsrat gemeldeter Abbaupfad)	22.517	22.304	22.049	21.773	21.112	20.754	
	4	Schülerzahl (Prognose 2009)	388.993	385.336	384.082	381.723	371.982	366.937	
	5	Schüler pro Lehrerstelle (Stand 2009)	17,28	17,28	17,42	17,53	17,62	17,68	
	6	<i>Veränderung demographische Entwicklung (Berechnung 2012 gegenüber Berechnung 2009)</i>			-161	-96	-84	-21	-362
	7	Potenziell neuer Abbaupfad (Zeile 2 + Zeile 6)	-300	-213	-416	-372	-745	-379	-2.125
18. Legislaturperiode	8	Behalten 50% der zusätzlichen demographischen Rendite bis 2017			80	48	42	11	181
	9	Behalten weiterer Lehrerstellen zur Verbesserung der Unterrichtsversorgung		300	21	9	238	3	571
	10	Glättung des Abbaupfades zur Abfederung des Doppel-Abiturjahrgangs 2016			-50	-50	100		0
	11	nicht abzubauenen Lehrerstellen gegenüber Zeile 7 (Zeilen 8 + 9 + 10)		300	51	7	380	14	752
	12	Abbaupfad in der 18. LP (Zeilen 7 + 11)		87	-365	-365	-365	-365	-1.373
	13	haushaltstechn. Veränderungen (z.B. Realisierung kw-Vermerke, Stelleneinrichtung im HH-Vollzug)		6					6
	14	Stellen HH (HH Vorjahr + Zeile 12 + Zeile 13)	22.517	22.610	22.245	21.880	21.515	21.150	
	15	Schülerzahl (Prognose 2012)	390.060	384.494	379.190	374.248	362.755	356.171	
	16	Schüler pro Lehrerstelle (Stand 2012)	17,32	17,01	17,05	17,10	16,86	16,84	
	17	Stellen in Geld (13,2 Mio. Euro ab 2016 aufwachsend und jährlich fortgeschrieben)					(144)	(120)	(264)
	18	Stellen in Geld für Schulsozialarbeit (2,6 Mio. Euro jährlich fortgeschrieben)		(52)					(52)
	19	Stellen in Geld gesamt							(316)
	20	nicht abzubauenen Stellen + Stellen in Geld							1068 (316)